# Wettkampfregeln

Teilnehmen kann nur, wer gesund ist. (Gesundheitliche Selbsteinschätzung)

Bei akuten gesundheitlichen Problemen ist eine Konsultation des Wettkampfarztes im Sanitätszelt möglich.

Teilnehmer unter 18 Jahren müssen eine Einverständniserklärung ihrer Erziehungsberechtigten vorlegen.

Jeder Schwimmer muss am Wettkampftag persönlich seine Startunterlagen im Anmeldebüro abholen.

Das Tragen der ausgegebenen Badekappen ist Pflicht.

Bei Problemen im Wasser einen Arm hochhalten.

Nach 120 Minuten ist für alle der Wettkampf beendet. Noch im Wasser befindliche Schwimmer werden von Rettungsbooten an Land gebracht.

Die Anweisungen des Wettkampfarztes sind zu befolgen.

Wer den Wettkampf abbricht, muss die Zeitnehmer im Zielbereich informieren und seinen Transponder abgeben.

Schwimmer in Neoprenanzügen werden nicht gewertet.

Der Einstieg in das Wasser auf der Insel Vilm erfolgt ausschließlich über die Treppe und den Schwimmsteg.

Der Start erfolgt aus der Schwimmlage nach Ertönen des Startsignals.

Die Wettkampfstrecke ist durch gut sichtbare Bojen gekennzeichnet. Diese sind rechtsseitig oder linksseitig nach Bekanntgabe durch den Veranstalter zu passieren. Die Gasse des Zielbereiches ist durch Schwimmleinen markiert und ist zu durchschwimmen.

Helfen Sie Ihren Mitschwimmern bei Problemen. Grundsätzlich gilt: Sicherheit geht vor Platzierung!

Nutzen Sie heißen Tee, das Massageangebot und den Aufenthalt im Wärmezelt nach dem Wettkampf!

Bei Abbruch des Wettkampfs ertönt über einen Zeitraum von zwei Minuten ein Tyfonsignal.
Begeben Sie sich dann unverzüglich zu den Booten.
Den Anweisungen der Sicherheitskräfte ist Folge zu leisten.
Einsprüche sind bis spätestens 15 Minuten nach Beendigung der Siegerehrung im Meldebüro vorzubringen.